

Dezember 2013



Markusblatt

Nachrichten der Stadtpfarre Wolfsberg

www.pfarre-wolfsberg.at • e-mail: pfarrewolfsberg@aon.at • Tel. (0 43 52) 24 52 • Fax DW 15

Bergkirche Theißenegg

»Glückliche Magdalena,
Osterbotin und
Adventgestalt zugleich,
bitte für uns.«



Religiöse Kostbarkeiten im Lavanttal
Kirchen, Kapellen, Wallfahrtsziele

Die Kirche, heiliger Ort,
Gottesdienstraum für Generationen,
Ort der Freude, Stube des Trostes.
Und Maria Magdalena,
Sünderin und selbstlos Liebende.

Dem Menschensohn
salbt sie die Füße
und er schenkt ihr
die Salbung der Vergebung,
den Wohlgeruch seiner Erlöserliebe.



Mein Hirtenwort

Den Glauben leben

„Herr, ich danke Dir für das Jahr des Glaubens. Sei mein Glaube auch nur so klein wie ein Senfkorn, hilf mir, im Vertrauen auf Dich zu wachsen.“

Liebe Pfarrgemeinde!

Mit dem Kirchenjahr geht unser Jahr des Glaubens zu Ende. Wohlgermerkt, zu Ende geht das Jahr mit seinen Angeboten, Impulsen und Aktivitäten, nicht aber der Glaube selbst. Im Gegenteil, er soll jetzt reifer, reicher und bewusster sein, das Leben prägend und tragend.

„Wer glaubt, zittert nicht.“ (Johannes XXIII)

Ein für mich wesentlicher Aspekt des Glaubens ist das Vertrauen, das er schenkt, die Gelassenheit, die Sicherheit und damit die Freude. Denn gelebter Glaube sagt mir: Ich bin gehalten, ich bin geborgen und angenommen, ich bin geliebt. Mein Glaube gibt mir Ansehen, er schenkt Festigkeit, Lebensmut und Kraft für Initiativen, für neue, bisher unbeschrittene Wege.

Wer glaubt, zittert nicht, er geht sein Leben fröhlich an wie Franziskus, er teilt sein Hab und Gut wie St. Martin oder die heilige Elisabeth. Wie schön ist es, mit dem Vertrauen eines Kindes zu leben oder mit der Frische eines Jugendlichen Neues zu wagen. Wenn das Jahr des Glaubens diese Haltung als Ernte geben kann, hat es sein vorgelegtes Ziel erreicht. Ich wünsche uns allen, liebe Mitchristen, Glaubensfreude und Glaubenssicherheit.

„Glaube wird immer Wagnis sein.“

Glaube hat auch noch ein anderes Gesicht. Er enthält das Wagnis, das Unterwegssein, das Vorläufige, das noch nicht Besitzen. Glaube lässt auch durch das Dunkel des Zweifels schreiten, er besitzt noch nicht das Tageslicht aller gelösten Fragen. Glaube ist etwas Lebendiges und deshalb mit Unsicherheit behaftet. Er

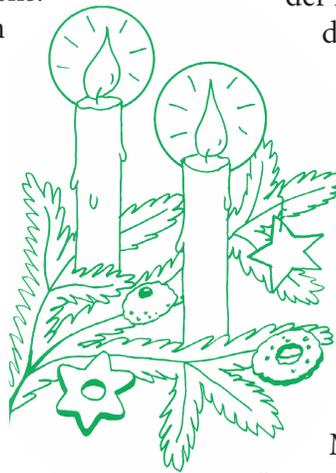
ringt mit den Vorhaltungen des Zweifels, er muss sich immer wieder gegen die anrollenden Wellen des Unglaubens stemmen. Glaube kann auf spitze Fragen nicht glatte Antworten geben. Die Fragen nach dem „Was“, „Wie“ und „Warum“ des Lebens bleiben offen, so sehr man sich auch um Antworten bemüht.

„Glaube wird immer Wagnis sein, wir tauschen unsere Sicherheit gegen Hoffnung, und Kindlichkeit und offene Herzen ein.“

So heißt es in einem rhythmischen Lied. Das mag wohl immer so bleiben. Wie sollte auch die unendliche Weite Gottes eins zu eins im Herzen und im Gedanken eines Menschen Platz haben? „Glaubend gehen wir unseren Weg, nicht schauend!“ So drückt der Apostel Paulus das Wagnis des Glaubenden treffend aus.

Damit leben wir unseren Glauben aber auch auf Zukunft hin, wir bauen am Haus des Glaubens, wir legen Fundamente und werken nach kühnen Plänen...

Aber das Haus des Glaubens ist noch nicht vollendet, wir sind noch nicht fertig, wir haben unser Leben in Arbeit, nicht aber unter Dach und Fach. Ich wünsche uns, liebe Mitchristen, viel Mut zum Wagnis, ich wünsche Geduld und Entschlossenheit zum Handeln.



Glaube zeigt sich in Wort und Tat

Glaube vollzieht sich nicht in theoretischen Erörterungen, er ereignet sich vielmehr in konkreten Taten, im Beten und im Handeln leuchtet Glaube auf, da zeigt er sich als hilfreich und weltverändernd. Wenn das Jahr des Glaubens vor allem dies bewirken kann, dass alle zum Glauben Berufenen ihre Sendung wieder aufnehmen, dass sie ihre Umgebung mit der Kraft der Liebe Gottes zu verändern suchen, dann hat das ausgerufene Jahr des Glaubens sein Ziel erreicht. Plakate und Workshops mögen hilfreich sein, Predigten und Pilgerfahrten mögen bewegen, wesentlich und unersetzbar bleibt das Ja des Einzelnen zu einem Leben aus dem Glauben.

Liebe Mitchristen, ich wünsche uns allen neue Freude am Christsein, nicht zuletzt auch durch die Tage des Advent und die Feier der Geburt des Erlösers zu Weihnachten.

Im Glauben und Leben mit Euch allen verbunden

Euer Pfarrer

Angelika Hoff

mit Pfarrteam

★ Adventliches Singen in der Stadtpfarrkirche

★ *Ein besonderes Erlebnis
wird wieder das gemeinsame Musizieren
der Chöre und Musikgruppen unserer Stadt.
Wir laden herzlich dazu ein!*

Dritter Adventsonntag, 15. Dez. – 17.00 Uhr

Wolfsberger Adventsingen

Es wirken mit

Chor der VS2 Wolfsberg
Chor der Musikhauptschule
Klangwolke Wolfsberg
Kirchenchor St. Johann
AGV Frantschach
Ensemble der Musikschule
Telling Voices

★ **Donnerstag, 19. Dez. – 19.00 Uhr**

Weihnachtskonzert in der Markuskirche

mit der Musikschule Wolfsberg

Textilreinigungscenter und
Änderungsschneiderei

MAIER-VEJNIK



St. Thomaser Straße 10
9400 Wolfsberg
Tel.: 04352/2865

Der Sozialausschuss der Pfarre lädt ein zum

Senioren-Advent

1. Adventsonntag, 1. Dezember

Beginn 14.00 Uhr – Markussaal



Gestaltung: „Klangwolke“
Gottesdienst • Kaffee • gemütliches
Beisammensein

„Es zieh'n aus weiter Ferne ...“

Die Sternsinger

in Wolfsberg, St. Jakob & St. Thomas
von 27. bis 30. Dezember 2013,
in St. Johann von 1. bis 3. Jänner 2014



Sie bringen die Weihnachtsbotschaft, den Segenswunsch für das Neue Jahr und bitten um eine Gabe für Notleidende in unserer Welt.

Als Pfarrer bitte ich Sie alle, in der Nächstenliebe nicht müde zu werden. Spenden Sie für Menschen in Not!

Die STERNSINGER proben

am Fr., dem 6. Dez., 16.30 Uhr im Pfarrhof
Bitte meldet euch zahlreich!!!

Sie fordern und erfreuen, die Roratemessen im Advent

jeweils um 6 Uhr früh

St. Jakob – jeden Advent-Dienstag
St. Johann – jeden Advent-Donnerstag
Markuskirche – jeden Advent-Freitag

Besonders beliebt sind die

Kinder-Roraten:

Um 6 Uhr früh Messe in der Kirche bei Kerzenschein, anschließend gemeinsames Frühstück

St. Johann – Donnerstag, 12. Dezember –
anschließend Frühstück in der Schule

Wolfsberg – Freitag, 20. Dezember –
Gestaltung: Fachschule Buchhof
anschließend Frühstück im Pfarrhof

FRIEDENSLICHT aus BETHLEHEM



Das Friedenslicht wird von der FF Wolfsberg übernommen und kann dort oder auch in der Stadtpfarrkirche abgeholt werden!

Neu! Etwas Besonderes!

Bekannte Musiker haben sich bereit erklärt, jeweils am **2. Sonntag** im Monat die Abendmesse musikalisch zu gestalten. Nennen wir sie „MISSA CREATIVA“ –

Diesmal am **1. Adventsonntag**
mit Musikprofessor Rudi Melcher
Sonntag, 1. Dezember, 19.00 Markuskirche



SPIELGRUPPE

Treffen für Mütter mit
Kleinkindern und Babys

Do, 5. und Do, 19. Dezember
von 9.15 bis 11 Uhr im Pfarrhof



Kinder singen im Gottesdienst

Hallo, hier ist die „MI-MA“-Gruppe!

Treffen: jeden Freitag von 15 bis 17 Uhr im Pfarrhof.

Die MI-MA Sing- und Spielgemeinschaft gestaltet am
Sonntag, den 15. Dezember um 10.15 Uhr in der
Markuskirche die Hl. Messe



Hallo, Firmlinge!

„Herr, sende Geist aus, den Geist der Liebe
und des Friedens. Lege diesen Geist
in unser Herz, dann können wir die Welt
in deinem Sinne verändern.“

Vom Geist Gottes erwarten und erhoffen wir viel,
deshalb beginnen wir wieder mit Vertrauen die
Firmvorbereitung.

Liebe Firmlinge, Ihr kennt jetzt Euren Firmbegleiter,
Eure Gruppe und den Termin für ein erstes Treffen.

Neben der Firmstunde laden wir ein zur **Mitfeier
der Sonntagsgottesdienste** (der Kirchenpass soll
ein Ansporn dazu sein).

Etwas Besonderes ist die **Firmlings-Rorate**
ein Adventgottesdienst am **Freitag, den 13. De-
zember um 6.00 Uhr früh** in der Markuskirche
mit anssl. Frühstück im Pfarrhof.

NÄCHSTE FIRMLINGSMESSE:

Christtag, 25. Dezember – 19 Uhr – Markuskirche

Wir wünschen Euch viel Freude an der Vorbereitung
und eine schöne Gemeinschaft in der Firmgruppe.



Fest der Hl. Luzia

Freitag, 13. Dezember, 16 Uhr

Die Kinder der Mi-Ma-Gruppe ziehen
mit der Licherbraut „Luzia“ durch
die Stadt vom Hohen Platz zum Advent-
markt am Trattl.

Anschließend Adventfeier im Markussaal.



Soll der NIKOLO in die Familie kommen?

Bitte anmelden: Tel. (0 43 52) 24 52

Katholisches Jugendzentrum „AVALON“

Das Katholische Jugendzentrum ist geöffnet von

Dienstag bis Freitag von 13.00 bis 18.00 Uhr

Alle Infos im KathoJuz oder unter Tel. 0676/87 72 24 65

Erstkommunionvorbereitung

„Mutti, bitte ein Brot!“

Wie oft kommen Kinder mit dieser Bitte zu den El-
tern. Und sie bekommen ihr Brot.

Im Glauben erfahren wir, dass Gott selbst in Jesus zum
Brot für uns Menschen wird, zum Brot, das in uns die
Liebe und alle anderen positiven Anlagen stärkt.

Liebe Eltern!

Mit dem Elternabend haben wir die Vorbereitung auf
die Erstkommunion erfolgreich gestartet. Als nächsten
Schritt laden wir ein zum ersten gemeinsamen Gottes-
dienst. Wir nennen ihn „LICHTERMESSE“ und
bitten, jedes Kind möge seine **Taufkerze** mitbringen.

WANN?

VS Wolfsberg – **Sonntag, 15. Dezember, 10.15 Uhr**

VS St. Johann – **Sonntag, 15. Dezember, 9.00 Uhr**

HAAR-GENAU

Denise

10. OKTOBERSTR 57
04352 35835

Vom 27.12.2013 bis 2013
Urlaub

Jänner 2014

-10%
(Dienstleistung)

Ich wünsche allen Kunden
frohe und besinnliche
Weihnachten und einen guten
Rutsch ins neue Jahr!

| | |
|---------------------------|----------|
| DI/ | 8-13 Uhr |
| Nachmittag auf Bestellung | |
| MI/ | 8-14 Uhr |
| FR | 8-18 Uhr |
| SA | 8-14 Uhr |

Die Bergkirche in Theißenegg

Das kleine Haufendorf Theißenegg befindet sich östlich von Twimberg auf einem Ausläufer der Koralpe. In 1121 Metern Seehöhe gelegen, beherbergt es ein unscheinbares kirchliches Kleinod, das zum Gebet und Innehalten einlädt – die der heiligen Magdalena geweihte Pfarrkirche.

Theißenegg, 1288 erstmals urkundlich erwähnt, wurde schon vor 1464 zur Pfarre erhoben. Das Patrozinium der heiligen Magdalena erhielt die Pfarrkirche erst in der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts. Bis 1616 war die Kirche dem heiligen Andreas geweiht.

Die Kirche von Theißenegg ist von einer leider nur mehr teilweise erhaltenen Wehrmauer mit zwei rundbogigen Portalen umgeben. Sowohl Wehrmauer als auch die Kirche über dem Chor und dem Langhaus sind mit Schießscharten ausgestattet.

Den in seiner Grundstruktur romanischen Bau betritt man durch ein gotisches Portal mit Tympanon. Das zweijochige Langhaus trägt Kreuzrippen auf Konsolen aus Stuck, ebenso wie der einjochige Chor. Im 17. Jahrhundert wurde das nördliche Seitenschiff angebaut und mit einem Tonnengewölbe und Stichkappen versehen. Eine eisenbeschlagene Tür führt in die Sakristei. Mit Ausnahme der vermauerten gotischen Chorfenster stammen die Fenster allesamt aus dem 19. Jahrhundert. Im östlichen Teil des Chorschlusses finden sich gotische Wandmalereien sowie Evangelistensymbole aus dem 14. Jahrhundert. Der Hochaltar, aus der 2. Hälfte des 17. Jahrhunderts, ist durch die charakteristische Triumphbogenarchitektur gekennzeichnet. Am höchsten Punkt befindet sich eine Darstellung des Heiligen Geistes in Gestalt einer Taube. Das Altarbild zeigt die heilige Magdalena, die von den Heiligen Isidor und Notburga – beide Figuren stammen aus dem späten 18. Jahrhundert – flankiert wird. Der Choraufsatz trägt ein Bild des heiligen Andreas. Die Seitenaltäre, im 16. Jahrhundert entstanden, zeigen links den heiligen Johannes Nepomuk und rechts den heiligen Martin.

Erwähnenswert ist auch das so genannte Storfer-Kreuz, ein östlich des Ortes gelegener spätgotischer Nischenbildstock auf einem Sockel. Es erinnert an die Zeit, in der die Pest im Lavanttal gewütet hat. In den Jahren 1680 und 1715 trat diese Krankheit, die in der Vergangenheit zur Entvölkerung ganzer Landstriche führte, hier epidemisch in Erscheinung. Entsprechend einer 1680 erlassenen Verordnung durften an dieser Seuche verstorbene Menschen nicht im Friedhof bzw. innerhalb eines Dorfes, Marktes oder einer Stadt bestattet werden. So entstanden außerhalb von Siedlungen Pestfriedhöfe, die heute meist durch Bildstöcke oder Kreuze erkennbar sind.

Dr. Rosemarie Eichwalder

Die neue Pfarrwebsite

Alles wird einmal alt, so auch eine Website, konkret jene der Pfarre Wolfsberg. In Gesprächen mit Herrn Thomas Hafner, Zivildienster bei der KJ-Lavanttal und seines Zeichens IT-Techniker, wurde mir vorgeschlagen, selbiger ein modernes, zeitgemäßes Aussehen zu verleihen und sie sämtlichen heutigen Erfordernissen anzupassen.

Die gemeinsame Arbeit begann schließlich am 18. Oktober, wobei Herr Hafner zu Beginn die notwendigen Vorarbeiten hinsichtlich der grundlegenden Strukturen und des Designs leistete, ehe ich sodann darauf aufbauend die eigentlichen Inhalte erstellte. Für Herrn Hafners Arbeiten neben seiner Tätigkeit als Zivildienster und seiner steten Bereitschaft mir bei Unklarheiten zu helfen, sei ihm ein herzliches Dankeschön ausgesprochen.

Die neue WEBSITE ist ab **1. Dezember** unter **www.pfarre-wolfsberg.at** online.

Mag. Bernhard Wagner

Herzliche Einladung zum
PFARRBALL
unter dem MOTTO **2014**
Pfarrgemeinde
im Walzertakt
Samstag, 11. Jänner
20 Uhr | KUSS Wolfsberg

Für Ihre Unterhaltung sorgen
»SOLID GOLD«

Tischreservierungen
bitte im Pfarrbüro –
Telefon (04352) 24 52

Eintritt:
VV € 10,-
AK € 12,-

Gute Unterhaltung wünscht
der PGR Wolfsberg

digital:druck : Druckerei Theiss GmbH, St. Stefan, www.theiss.at

Logo: **Glückshafen**

Logo: **solid gold**

Logo: **Penz**

Logo: **Offner**

Logo: **HERMES PHARMA**

Logo: **JOHANN MÜLLER**

Logo: **TIEFENBACHER**

Sternpilgern im Advent

auf dem

Benedikt be – Weg – t

am 1. Adventsonntag, 1. Dezember

Alle nötigen Infos im Pfarramt Wolfsberg bzw. St. Paul!

GOTTESDIENSTORDNUNG

Markuskirche Samstag 18.00 Uhr / Sonntag 10.15 und 19.00 Uhr, ab 18.30 Uhr Beichtgelegenheit

| | | | | | | | | |
|----|-------|---|----|--------|--|----|--------|---|
| So | 1.12. | 1. ADVENTSONNTAG 10.15 † Maria Payer / † Gerhard Schatz / †† Elt. Robert u. Johanna Lippautz / für arme Seelen 19.00 †† d. Fam. Schwaiger, Rutrecht, Karner u. Pirker | Fr | 13.12. | 6.00 Firmlings-Rorate mit anschließendem gemeinsamen Frühstück im Pfarrhof †† Anton u. Antonia Vallant | Di | 24.12. | † Cyprian Somma u. †† Angeh. / † Seraphine Hartner 19.00 Dreifaltigkeitskirche †† Fam. Kosche u. Klade / †† d. Fam. Rufß u. Drescher / † Hedi Dohr HEILIGER ABEND |
| Fr | 6.12. | 6.00 Rorate †† Franz Sturm u. Maria Baumgartner | Sa | 14.12. | 18.00 † Aloisia Brandstätter | Mi | 25.12. | 16.30 Kinderchristmette 22.00 Christmette CHRISTTAG |
| Sa | 7.12. | 18.00 Vorabendmesse | So | 15.12. | 3. ADVENTSONNTAG 10.15 † Wolfgang Hassler / †† Herbert u. Johann Schlacher / †† Elt. Johanna u. Robert Lippautz / † Adolf Koschier / †† Martha u. Paul Hipfl 19.00 †† Hermann u. Mathilde Nüssing | Do | 26.12. | 10.15 † Adolf Koschier / † Ilse Urbani 19.00 Firmlings u. Jugendmesse † Auguste Pirker STEPHANITAG 10.15 †† Eltern Cesar u. Nedwed / † Christine Schludermann / † Franz Tuschek 19.00 Keine Abendmesse |
| So | 8.12. | 2. ADVENTSONNTAG / MARIA EMPFÄNGNIS 10.15 † Viktoria Stelesku / †† Luzia u. Georg Bauer u. †† Brüder Alois u. Michael / †† Ferdinand Samitsch u. Alois Thurner / †† Josef u. Franz Lingitz / †† Karl, Johanna u. Helmut Gosch u. Franz Turker / † Theresia Leitgeb u. †† der Fam. u. † Hannelore Putzer / † Josef Schlegl / † Adolf Koschier / †† Gregor u. Genofeva Hinteregger †† d. Fam. Perl u. Fam. Nörres / † Raimund Sagl u. †† aus der Fam. / † Maria Oswald | Fr | 20.12. | 6.00 Kinder-Rorate <i>Gestaltung Fachschule Buchhof</i> | Sa | 28.12. | 18.00 Vorabendmesse |
| | | | Sa | 21.12. | 18.00 † Raimund Pietschnig u. alle Haus- verstorbenen Umriegel | So | 29.12. | Fest d. HL. FAMILIE 10.15 † Johanna Grilz 19.00 Abendmesse |
| | | | So | 22.12. | 4. ADVENTSONNTAG 10.15 † Christine Pabel / † Josef Lingitz / | Di | 31.12. | 18.00 Jahresschluss- u. Dankgottesdienst † Anna Niedersüss / † Ernst Rappitsch |

Mariä Himmelfahrt (ehem. Kapuzinerkirche) Montag bis Freitag 8.00 Uhr / Sonntag 8.00 Uhr Kroatischer Gottesdienst: Samstag 18.00 Uhr

| | | | | | | | | |
|----|-------|--|----|--------|--|----|--------|--|
| So | 1.12. | 1. ADVENTSONNTAG / Adventkranzweihe 8.00 <i>Gestaltung MGV Wolfsberg /</i> †† Geschwister Reiterer / † Cäcilia Guggi u. †† Geschw. u. † Lia Urbani <i>EL: Florian Reiterer</i> | Mo | 9.12. | 8.00 u. alle Leb. u. †† d. Fam. <i>EL: P. Thomas</i> | Mo | 23.12. | 15.00 Christbaumsingen 8.00 † Mutter |
| Mo | 2.12. | 8.00 † Cäcilia Guggi u. †† Geschw. u. † Lia Urbani | Di | 10.12. | 8.00 † Franz Brunner | Di | 24.12. | HEILIGER ABEND 8.00 †† Antonia Katz u. Theresia Ritnjia 20.00 Christmette / für die Anliegen des Stiftes St. Paul u. des Hauses St. Benedikt |
| Di | 3.12. | 8.00 Franz Dreier | Mi | 11.12. | 8.00 †† Eltern | Mi | 25.12. | CHRISTTAG 8.00 †† Maria, Peter u. Gerhard Wiltsche |
| Mi | 4.12. | 8.00 †† Fam. Tkaci / auf gute Meinung | Do | 12.12. | 8.00 †† Geschwister Fuhrmann | Do | 26.12. | STEPHANITAG 8.00 †† Stefania u. Lorenz Hofmeister |
| Do | 5.12. | 8.00 † Martin Hattenberger / †† Roswitha u. Paul Kraus u. Eltern | Fr | 13.12. | 8.00 Hl. Messe | Fr | 27.12. | 8.00 Hl. Messe |
| Fr | 6.12. | 8.00 † P. Paulus Kaimbacher OSB / † Monika Penz u. †† Angeh. / † Hubert Luxbacher | Mo | 16.12. | 8.00 †† Barbara u. Johann Tkaci u. †† der Fam. Oitzl | Sa | 28.12. | 18.00 Kroatischer Gottesdienst |
| Sa | 7.12. | 18.00 Kroatischer Gottesdienst | Di | 17.12. | 8.00 Hl. Messe | So | 29.12. | Fest d. HL. FAMILIE 8.00 Leb. u. †† der Fam. Ried / †† Dorothea u. Peter Rasch <i>EL: Fam. Straschischnig</i> |
| So | 8.12. | 2. ADVENTSONNTAG / MARIA EMPFÄNGNIS 8.00 †† der Fam. Kienberger, † Maria Fritzl u. † Genofeva Köfler / †† Hermine u. Jakob Straschischnig | Do | 19.12. | 8.00 Hl. Messe | Mo | 30.12. | 8.00 †† Dorothea u. Peter Rasch |
| | | | Fr | 20.12. | 8.00 †† Thomas, Maria u. Franz Pichler | Di | 31.12. | 8.00 † Barbara Leopold 18.00 Jahresschluss d. Kroat. Gem. 19.30 Hl. Messe zum Jahresabschluss |
| | | | Sa | 21.12. | 18.00 Kroatischer Gottesdienst | | | |
| | | | So | 22.12. | 4. ADVENTSONNTAG 8.00 <i>Gestaltung MGV St. Stefan /</i> †† Valentin Oblak u. Eltern Latschen <i>EL: Fam. Karner</i> | | | |

Krankenhauskapelle Dienstag 18.00 Uhr, Sonntag 10.00 Uhr Altersheim Dienstag 16.00 Uhr

St. Jakob Dienstag 6.00 Uhr Rorate / Sonntag 8.00 Uhr

| | | | | | | | | |
|----|--------|--|----|--------|--|----|--------|---|
| So | 1.12. | 1. ADVENTSONNTAG 8.00 † Nikolaus Schober | So | 15.12. | 3. ADVENTSONNTAG 8.00 †† Herbert u. Johann Schlacher / †† Adolf Waich und Angeh., / †† Fam. Mikusch, †† Fam. Schatz, †† Fam. Juri, † Reinhold Knauder u. † Mathilde Findenig / † Franz Gutschi u. Elt. / †† Martina Lenhart u. Roman Schaden | Di | 24.12. | HEILIGER ABEND 21.00 Christmette †† Martina, Peter u. Johannes Lichtenegger / †† Fam. Maier vlg. Jager / Leb. u. †† a. d. Hause Moar bes. f. Christoph |
| Di | 3.12. | 6.00 Rorate †† Rosa u. Matthäus Moitzi / †† Johann u. Theresia Gutschi | Di | 17.12. | 6.00 Rorate Hausverstorbene d. Fam. Staubmann / †† Franz u. Angela Gutschi u. Angeh. | Mi | 25.12. | CHRISTTAG 8.00 † Johann Kienberger |
| So | 8.12. | 2. ADVENTSONNTAG 8.00 † Brigitte Stocker u. †† der Fam. Schatz / †† a. d. Fam. Schönhart / †† Maria Klösch u. Sohn u. Schwiegersohn Walter Sailer / †† Johann u. Anna Kollmann | Di | 17.12. | 6.00 Rorate Hausverstorbene d. Fam. Staubmann / †† Franz u. Angela Gutschi u. Angeh. | Do | 26.12. | STEPHANITAG 8.00 Baltasar u. Christine Hauser / †† Otto Heine, Ewald Gutschier u. Susanne Gloser |
| Di | 10.12. | 6.00 Rorate †† Agnes, Johann u. Ernst Vormaier / †† Johann Six u. Gattin u. Christoph Furian / † Mathilde Pachatz u. † Franz Gutschi | So | 22.12. | 4. ADVENTSONNTAG 8.00 †† Hemma, Siegmund u. Ma- thilde Schatz / Leb. u. †† d. Fam. Berger vlg. Ruhs u. Willi Salz- mann / †† Josef u. Elfriede Jäger | So | 29.12. | Fest d. HL. FAMILIE 8.00 †† Anton u. Erika Baldauf u. Eduard Hubmann / † Genovefa Schönhart |

St. Johann Donnerstag 6.00 Uhr Rorate / Sonntag 9.00 Uhr

| | | | | | |
|-----------|---|-----------|---|-----------|---|
| So 1.12. | 1. ADVENTSONNTAG 9.00 †† Paul Kogler u. Angeh. / †† Walter Schmerlaib u. Regina Koller | Do 19.12. | 6.00 Rorate Lebende u. †† der Bruderschaft | Do 26.12. | STEPHANITAG Pferdesegnung 9.00 † Georg Sagl u. Angeh. / † Hildegard Zoder / Leb. u. Verst. d. Fam. Großhöller / † Stefanie Beer / † Maria u. Gerhard Warzilek |
| Do 5.12. | 6.00 Rorate Leb. u. †† d. Schwesternschaft | So 22.12. | 4. ADVENTSONNTAG 9.00 † Anna u. Johann Sternath u. Fam. Pittino / †† Hannes Vallant u. Eltern | Fr 27.12. | Fest des Heiligen Johannes / Weinsegnung 18.00 <i>Abendmesse m. Weinsegnung</i> †† Josef u. Maria Gritsch |
| So 8.12. | 2. ADVENTSONNTAG 9.00 †† Josef Hainsch, Josefa u. Otto Riedl / Leb. u. Verst. der Fam. Großhöller / † Kurt Werkl / †† Fam. Gerdey u. Fam. Radl / †† Elt. Barbara u. Franz Maggele | Di 24.12. | HEILIGER ABEND 22.30 <i>Weihnachtslieder Kirchenchor</i> 23.00 Christmette / †† d. Fam. Stupnik / †† Herta Baumgartner u. Angeh. / † Walter Schmerlaib / † Paul Stimpfl | So 29.12. | Fest d. Hl. Familie 9.00 †† Albin u. Eva Kogler |
| Do 12.12. | 6.00 Kinder-Rorate † Josefa u. Pius Schriebl / Leb. u. Verst. d. Bruderschaft | Mi 25.12. | CHRISTTAG 9.00 † Siegfried Leopold / †† Kurt u. Peter Werkl, †† Fam. Traußnig u. Angeh. / †† Maria, Gertraude u. Paul Scharf u. †† d. Fam. | | |
| So 15.12. | 3. ADVENTSONNTAG | | | | |

Taufen – Begräbnisse



Es wurden getauft

Sebastian Dohr, Elia Philipp Weinberger, Jan Dölder, Marie Sophie Zarfl, Jakob Christoph Loike, Laurenz Jakob Rainer, Sebastian Hubert Rafling, Matthias Polanc, Marlena Theresia Darmann, Livia Amalie Gräßl, Konstantin Maria Lichtenegger



Wir gedenken der Verstorbenen

Gertrude Gasser, Klaus Reibenschuh, Heribert Fritzl, Hannes Vallant, Paul Satz, Maria Schmölder, Werner Maier, Gerhard Nebel

Die **Filialkirche St. Jakob** sagt Danke für die Spende anlässlich des Begräbnisses † Maria Freidl an Alfred u. Gerald Kriegel

PFARRKAFFEE am 8. Dez.
nach allen Gottesdiensten im Markussaal

LAVANTTALER FRAUENTREFF

Dienstag, 10. Dezember, 14.30 Uhr – Markussaal

Adventgottesdienst mit Abt Heinrich Ferenczy

Wir bedanken uns herzlich bei Herrn KR Megymorecz für seinen Vortrag und seine Großzügigkeit!

MORGENGEBET
in der **PFARRHOF-KAPELLE**
diesmal **Samstag, 21. Dez., um 7 Uhr früh**
anschließend gemeinsames Frühstück im Pfarrhof

SENIOREN-STENOGRAMM

Donnerstag, 12. Dezember – 14.30 Uhr
Besinnlicher Nachmittag mit viel Überraschung
im Refektorium Haus Benedikt

Gedenkstunde für verstorbene Kinder
„World wide Candlelighting“
Sonntag, 8. Dez., 19.00 Uhr, Markuskirche

In dieser **ökumenischen Lichtfeier** wollen wir aller zu früh verstorbenen Kinder gedenken, die durch Fehl- oder Totgeburt, Unfall oder Krankheit nicht zum Leben gekommen sind.

Wie im Vorjahr entzünden wir Kerzen der Liebe im Gedenken an unsere Kinder.

Wir wollen Erinnerung, Freude und Schmerz, Wut und Frieden, Glauben und Zweifel in unsere Mitte nehmen und miteinander teilen.

All jene, die ein Kind verloren haben – sei es vor kurzem oder schon vor langer Zeit – sind herzlich eingeladen. Willkommen sind auch Großeltern, Angehörige und Bekannte!

Ein Partner der **BKG**

Bestattung Wolfsberg



Rat und Hilfe im Trauerfall
täglich von **0-24 Uhr**

Wir erledigen für Sie alle anfallenden Wege, Formalitäten und Tätigkeiten und stehen Ihnen in den schweren Stunden des Abschieds mit Rat und Tat zur Seite.

0664/2621255

Lindhofstraße 2, 9400 Wolfsberg



Unser Stadtpfarrer Engelbert Hofer feiert seinen 70er!

In einem würdigem Festgottesdienst dankt die Pfarrgemeinde für seine Berufung zum Priester. Zahlreiche Gratulanten stellen sich ein, angefangen von Bürgermeister Hans Peter Schlagholz, über den MGV, den Kameradschaftsbund und die Abwehrkämpfer, die Stadtkapelle bis zu den Kindern und Ministranten.

PGR-Obmann Wolfgang Petschenig gratuliert für die Pfarrgemeinde und den PGR und ladet alle Kirchgänger zu einer Agape am Markusplatz ein.



Jahrgang 1943 – eine gute Idee von Pfarrer Hofer, alle Pfarrmitglieder gleichen Jahrganges zur Geburtstagsfeier besonders einzuladen. Hier ein Teil der würdigen „Siebziger“ – herzlichen Glückwunsch und gute Gesundheit!



Die Markusbühne brillierte – mit der Komödie „Chat-Set“ – da blieb kein Auge trocken. Wir gratulieren herzlich allen Darstellern und dem ganzen Ensemble für ihren tollen Einsatz.